

- Essenz:** Liebliche Kinder, wenn ihr euch bewusst seid, dass ihr die Brahmanen des Übergangszeitalters seid, dann könnt ihr die „Bäume des Goldenen Zeitalters“ schon sehen und grenzenloses Glück erfahren.
- Frage:** Was zeichnet jene Kinder aus, die in Bezug auf das Wissen sehr klar sind?
- Antwort:** Sie sprechen unter sich nur über das Wissen. Sie tratschen nicht über andere. Sie ziehen sich zurück und durchdenken in Einsamkeit den Ozean des Wissens.
- Frage:** Welches Geheimnis dieses Weltdramas kennt nur ihr Kinder?
- Antwort:** Innerhalb dieses Weltdramas ist nur Shiv Baba unveränderlich. Die Seelen dieser alten Welt benötigen jemanden, der sie in die Neue Welt bringt. Kinder, nur ihr kennt dieses Geheimnis des Dramas.

Om Shanti. Der Vater kommt im höchst glückverheißenden Übergangszeitalter und spricht zu euch spirituellen Kindern. Kinder, ihr versteht, dass ihr Brahmanen seid. Nehmt ihr euch als Brahmanen wahr oder vergesst ihr sogar dies? Weltliche Brahmanen vergessen niemals ihren Klan. Also solltet auch ihr euch daran erinnern, dass ihr Brahmanen seid. Selbst wenn ihr nur an diese eine Sache denkt, wird euer Boot hinübergehen. Denkt über die neuen Dinge nach, die ihr im Übergangszeitalter hört. Das nennt man den Ozean des Wissens zu erforschen. Ihr seid rup und basant, Verkörperungen von Yoga und Wissen. Ihr, die Seelen, seid erfüllt mit dem gesamten Wissen und darum sollten nur diese Juwelen aus euch auftauchen. Macht euch bewusst, dass ihr die Brahmanen des Übergangszeitalters seid. Einige von euch verstehen noch nicht einmal das. Wenn ihr euch daran erinnert, dass ihr die Brahmanen des Übergangszeitalters seid, dann könnt ihr die Bäume des Goldenen Zeitalters schon sehen und grenzenloses Glück erfahren. Wiederholt innerlich alles, was der Vater euch erklärt. Außer euch weiß niemand, dass wir uns jetzt im Übergangszeitalter befinden. Dieses Studium des Übergangszeitalters erfordert Zeit. Es ist das einzige Studium, wodurch man von einem gewöhnlichen Menschen eine Gottheit wie Narayan werden kann, d.h., von einem Bewohner der Hölle zu einem Bewohner des Himmels. Wenn ihr euch daran erinnert, könnt ich glücklich bleiben. Nur wer sich als Bewohner des Übergangszeitalters betrachtet, kann sich auch als Bewohner des Himmels erkennen. Früher, als ihr noch die Bewohner der Hölle wart und schmutzige Handlungen ausgeführt habt, war euer Zustand würdelos. Jetzt könnt ihr das alles beenden. Verwandelt euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten, den Bewohnern des Paradieses. Wenn die Ehefrau von jemandem stirbt und ihr den Witwer fragt: „Wo ist Deine Ehefrau?“, würde er sagen: „Sie ist jetzt ein Bewohner des Himmels“ – ohne zu wissen, was der Himmel ist. Wenn sie es tatsächlich geworden wäre, sollte er doch glücklich sein! Kinder, ihr kennt diese Dinge jetzt. Denkt innerlich darüber nach: Wir sind jetzt im Übergangszeitalter und im Begriff, satopradhan zu werden. Wir beanspruchen vom Vater unsere Erbschaft des Himmels. Sagt euch das immer wieder. Obgleich ihr dies nicht vergessen solltet, bringt euch Maya dazu, es zu vergessen und wieder vollkommen eisenzeitalterlich zu werden. Wenn euer Verhalten eisenzeitalterlich wird, dann schwanken eure Grade des Glücks und euer Gesicht wird wie das eines Leichnams. Baba sagt: „Weil die Seelen auf dem Scheiterhaufen der Lust saßen, wurden sie wie Leichname, die verbrannt werden. Ihr wisst, dass ihr von Menschen Gottheiten werdet und darüber solltet ihr so glücklich sein. Deshalb heißt es: „Wenn ihr etwas über übersinnliche Freude erfahren möchtet, dann fragt die Gopes und Gopis.“ Fragt Euer Herz: Verweile ich in dieser Erfahrung? Ihr befindet euch auf einer göttlichen Mission. Welche Aufgabe erfüllt ihr in dieser Mission? Von Shudras verwandelt ihr euch zunächst in Brahmanen und dann von Brahmanen in Gottheiten. Vergesst niemals, dass ihr Brahmanen seid! Die weltlichen Brahmanen sagen sofort, dass sie Brahmanen sind. Jene Brahmanen werden durch den Mutterleib geboren, wohingegen ihr Kinder seid die durch das Wort geboren werden. Ihr Brahmanen solltet sehr viel Begeisterung erfahren. Brahma Bhojan ist berühmt. Wenn ihr den Menschen Brahma Bhojan zu essen gebt, werden sie so glücklich darüber sein, weil sie etwas essen, das von reinen Brahmanen zubereitet wurde. Ihr solltet reine Gedanken, reine Worte und reine Handlungen ausführen. Ihr dürft nichts Unreines tun. Das erfordert Zeit. Niemand kann das bereits im Moment seiner Geburt. Es gibt die Redewendung: „Befreiung im Leben in 1 Sekunde“. Ihr erhaltet die Erbschaft des Vaters im Augenblick eurer Geburt. Wenn Ihr dieses Erkenntnis habt und sagt, dass dies Prajapita Brahma ist und dass er Shivas Kind ist - wenn Ihr dieses Vertrauen habt, dann seid ihr Erben. Wenn ihr dann jedoch irgendeine falsche Handlung ausführt, dann werdet ihr hart bestraft. Euch wurde erzählt, dass sich in Kashi Menschen selbst opfern. Sie springen in den Brunnen, um Befreiung zu erlangen. Wenn sie diese Schmerzen erfahren, sind ihre Konten ausgeglichen. Hier gibt es so etwas nicht. Kinder, Shiv Baba sagt zu euch: „Erinnert euch stets an Mich allein.“ Das ist so leicht! Dennoch werden die Kinder von Maya gefangen und geraten unter ihren Einfluss. Euer Krieg ist der längste von allen, denn kein Krieg physischer Armeen dauert so lange. Er begann in dem Moment, in dem ihr zu Baba kamt. Die Älteren mussten so viel kämpfen. Das wird sich auch bei denen fortsetzen, die neu dazu kommen. Wenn

Soldaten im Krieg sterben, werden sie ersetzt. Auch hier sterben einige, aber unsere Anzahl wächst weiterhin. Der Baum muss sehr groß werden. Baba sagt euch lieblichsten Kindern: „Erinnert euch daran, dass Ich euer Vater, euer Höchster Lehrer und Satguru bin.“ Krishna würdet ihr nicht Vater, Lehrer oder Satguru nennen. Seid euch im Klaren darüber, dass es gilt, allen Seelen Wohltat zu erweisen. Wenn die Maharathi-Kinder im Dienst beschäftigt bleiben, erfahren sie sehr viel Glück. Wohin man sie auch einlädt, sie rennen dort hin. Gute Kinder werden ausgewählt, um bei Ausstellungen zu dienen und in Dienstkomitees mitzuwirken. Kinder, euch wird geraten, euch im spirituellen Dienst beschäftigt zu halten, damit die Menschen verstehen, dass ihr gute Kinder in einer göttlicher Mission seid. Der Vater ist sehr erfreut über jene, die sehr gut dienen. Fragt Euer Herz: „Verrichte ich Dienst? Ihr sprecht davon, in gottväterlichem Dienst beschäftigt zu sein. Welche Art Dienst tut dann Gott, der Vater? Gebt allen diese Botschaft: „Manmanabhav!“ Das Wissen über den Anfang, die Mitte und das Ende des Kreislaufs befindet sich jetzt in eurem Bewusstsein. Man nennt euch Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis. Denkt darum über alle diese Dinge nach. Das Rad der Selbsterkenntnis kommt niemals zu einem Stillstand. Ihr seid die lebendigen Leuchttürme. Für euch gibt es sehr viel Lob. Ihr kennt das Lob für den Unbegrenzten Vater. Er ist der Ozean des Wissens, der Läuterer. Er ist der Verkündiger der Gita. Er hat Seine Aufgabe mit Wissen und Yogakraft erfüllt. Die Yogakraft hat so viel Einfluss. Das alte Yoga von Bharat, das ihr jetzt studiert, ist berühmt. Sannyasis hingegen sind Hatha Yogis und sie können niemand läutern. Nur der Eine Vater besitzt dieses Wissen und ihr werdet durch dieses Wissen geboren. Über die Gita wird gesagt, dass sie Mutter und Vater sei. Es gibt die Mutter und den Vater. Ihr seid die Kinder Shiv Babas, aber gleichzeitig braucht ihr noch eine Mutter und einen Vater. Obwohl die Menschen Lieder darüber singen, verstehen sie nichts. Baba erklärt, dass die Bedeutung sehr tief ist. Man sagt: „Gott, der Vater“, aber weshalb sagt ihr dann: „Mutter und Vater“? Baba hat erklärt, dass die wahre Mutter „Brahmaputra“ ist, auch wenn Saraswati ebenfalls hier ist. Es gibt den Ozean und den Brahmaputra. Der erste Zusammenfluss findet durch diese beiden statt. Baba inkarniert in Brahmas Körper. Dies sind sehr subtile Dinge. Nicht viele von euch begreifen diese Zusammenhänge und sind in der Lage, darüber nachzudenken. Die meisten haben nicht so einen guten Verstand und beanspruchen einen entsprechend niedrigen Status. Trotzdem sagt Baba ihnen: „Betrachtet euch als Seelen.“ Das ist leicht, nicht wahr? Wir sind Seelen und unser Vater ist die Höchste Seele. Er sagt: „Erinnert euch stets an Mich allein und eure negativen Neigungen werden entfernt.“ Das ist die Hauptsache. Jene mit weniger Verstand sind nicht in der Lage, diese Dinge wirklich zu begreifen. In der heißt Gita steht: „Manmanabhav!“ Alle, die an Baba schreiben, sagen, dass es sehr schwierig sei, auf der Pilgerreise der Erinnerung zu bleiben und dass sie immer wieder vergessen. Sie werden von der einen oder anderen Sache überrumpelt. Das ist ein Boxkampf zwischen Maya und euch, den Kindern Gottes. Niemand sonst weiß etwas darüber. Baba sagt: „Besiegt Maya, damit ihr eure Karmateetstufe erreichen könnt. Ihr kamt als Erste in die karmischen Beziehungen. Nach der Hälfte des Kreislaufes begannen dann die karmischen Bindungen. Am Anfang, als ihr noch reine Seelen wart, gab es keine Bindungen in euren Handlungen; weder glückliche noch leidvolle. Ihr lebtet in Beziehungen des Glücks. Ihr versteht, dass ihr später in leidvolle Bindungen geraten seid, aber jetzt gilt ganz gewiss, in die Welt des Glücks zu gehen. Als die Welt noch neu und ihr rein wart, wart ihr die Meister. Ihr seid jetzt in der alten Welt unrein geworden. Bald seid ihr wieder Gottheiten. Denkt daran! Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich und alle eure karmischen Lasten werden verbrannt und ihr könnt mit Mir nach Haus zurückkehren. Nachdem ihr im Land der Stille wart, geht ihr in das Land des Glücks, aber zunächst müsst ihr nach Haus zurückkehren. Bab sagt: „Erinnert euch an Mich und ihr könnt rein werden. Ich, der Läuterer, mache euch rein, so dass ihr heimkehren könnt.“ Sprecht auf diese Weise mit euch selbst: Der Kreislauf geht jetzt zu Ende. Wir wurden so oft geboren. Der Vater ist jetzt gekommen, um uns von unrein rein zu machen. Nur durch die Yogakraft können wir rein werden. Die Yogakraft ist sehr berühmt. Nur der Vater kann euch dieses Yoga lehren. Ihr müsst dafür nichts mit eurem Körper tun. Denkt während des Tages über diese Dinge nach. Wo immer ihr seid, setzt euch in Einsamkeit hin und habt nur diese Dinge in eurem Bewusstsein. Auf den Dächern dieser Gebäude seid ihr ganz für euch allein. Ihr braucht dabei keine Angst zu haben. Früher seid ihr nach der Murli in die Berge gegangen, um darüber nachzudenken, was ihr gehört habt. Jene, die am Wissen interessiert sind, sprechen untereinander nur über Wissen. Wenn sie kein Wissen besitzen, dann fangen sie an, über andere zu tratschen. Ihr könnt in euren Ausstellungen so vielen Menschen diesen Weg zeigen. Ihr wisst, dass eure Religion sehr viel Glück gibt. Erklärt einfach den Anhängern anderer Religionen, dass sie sich an den Einen Vater erinnern sollen. Denkt, dass jemand z.B. ein Moslem ist. Nein, jeder ist eine Seele und ihr solltet auch den anderen als Seele sehen. Erklärt den Seele dies in euren Ausstellungen. Übt darum: „Ich, die Seele, erkläre meinem Seelenbruder.“ Wir erhalten jetzt unsere Erbschaft vom Vater. Wir betrachten uns als Seelen, die unseren Brüdern sagen: „Kommt jetzt wieder zum Vater zurück. Ihr habt das Land des Friedens vor langer Zeit verlassen und wurdet getrennt. Hier gibt es so viel Leid und Unfrieden. Der Vater sagt: „Übt es jetzt, euch als Seelen zu betrachten und ihr werdet dann Namen, Formen, Körper etc. vergessen.“ Weshalb solltet ihr denken, dass dieser oder jener ein Moslem ist? Ihr solltet ihm Wissen geben und ihn dabei als Seele betrachten. Ihr könnt verstehen, ob eine Seele gut oder schlecht ist. Euch wird geraten, euch von denen fernzuhalten, die

einen schlechten Einfluss ausüben. Ihr seid jetzt die Kinder des Unbegrenzten Vaters. Da ihr jetzt eure Rolle hier beendet, gilt es, heimzukehren. Werdet rein! Erinnert euch definitiv an den Vater! Wenn ihr jetzt rein werdet, werdet ihr Meister der neuen Welt. Die Menschen müssen vor Gericht einen Eid ablegen. Der Vater sagt: „Auch ihr müsst einen Eid ablegen.“ Baba zeigt euch wirksame Methoden. Ihr die Seelen, seid ursprünglich Brüder und wenn ihr in einen Körper eintretet, seid ihr Brüder und Schwestern. Brüder und Schwestern dürfen sich nicht dem Laster hingeben. Indem ihr euch an den Vater erinnert und rein werdet, werdet ihr die Meister der Welt. Es wird erklärt, dass ihr wieder aufstehen und aufmerksam bleiben sollt, wenn ihr von Maya besiegt werdet. Je wachsamer ihr bleibt, desto mehr könnt ihr erhalten; es gibt Gewinn und Verlust. Einen halben Kreislauf lang gibt es Gewinn und Verlust in der anderen Hälfte, in Ravans Königreich. Es gibt ein Konto: Sieg ist Gewinn und Niederlage ist Verlust. Überprüft euch deshalb selbst. Indem ihr euch an den Vater erinnert, werdet ihr Kinder glücklich. Andere singen einfach nur Lieder, aber sie verstehen nichts. Sie tun alles, ohne Verständnis. Ihr verrichtet keine Anbetung mehr, aber ihr singt Loblieder. Das Lob für den Einen Vaters ist korrekt. Kinder, Baba kommt persönlich und unterrichtet euch. Es sollte für euch keine Notwendigkeit geben, irgendwelche Fragen zu stellen. Bleibt euch des Kreislaufes bewusst und versteht, wie ihr Maya besiegt und wie ihr dann wieder besiegt werdet. Der Vater erklärt: „Wenn Ihr jetzt unterliegt, werdet ihr hundertfache Strafe erfahren. Lasst es nicht zu, dass der Satguru diffamiert wird; andernfalls könnt ihr keinen Status beanspruchen. Dies ist die wahre Geschichte, wie man der wahre Narayan wird. Niemand sonst weiß etwas darüber. Sie haben die Geschichte der Gita von der Geschichte des wahren Narayan getrennt. Diese Gita ermöglicht euch, von einem gewöhnlichen Menschen eine Gottheit wie Narayan zu werden. Der Vater sagt: „Ich erzähle euch die Geschichte, wie man von einem gewöhnlichen Menschen Narayan wird. Dies wird „Gita“ oder auch „Geschichte der Unsterblichkeit“ genannt. Nur der Vater gibt euch das Dritte Auge. Da ihr Gottheiten werdet, gilt es auch, entsprechende Tugenden zu entwickeln. Ihr wisst, dass es nichts in dieser Welt gibt, das ewig besteht. Der Einzige, der beständig ist, ist Shiv Baba. Alles Übrige unterliegt dem Gesetz der Veränderung. Shiv Baba kommt nur im Übergangszeitalter, um alle Seelen heimzuholen. Es wird eben jemand benötigt, der die Seelen aus dieser alten Welt in die neue Welt bringt. Dies alles sind die Geheimnisse des Dramas. Der Vater kommt und macht uns rein. Kein körperliches Wesen kann Gott genannt werden. Der Vater erklärt: „Zurzeit sind die Flügel aller Seelen gebrochen und somit können sie nicht fliegen. Ich bin gekommen, um euch die Flügel von Wissen und Yoga zu geben.“ Die Last eurer Vergehen wird durch die Yogakraft verbrannt und ihr werdet wieder wohlthätige Seelen. Zuallererst müsst ihr jedoch spirituelle Bemühungen machen. Deshalb sagt der Vater: „Erinnert euch stets an Mich allein und führt eine Chart der Erinnerung.“ Diejenigen, die gut sind, werden es tun und sie erfahren auch großes Glück. Selbst, wenn ihr alle möglichen Bemühungen macht, aber keine Chart führt, seid ihr nicht in der Lage, euch mit Yogakraft anzufüllen. Ihr profitiert so sehr davon, eine Prüfliste zu führen. Schreibt gleichzeitig auch Wissenspunkte auf. Führt Buch über beides – darüber, wie viel ihr dient und wie lange ihr in Erinnerung seid. Gebt euch große Mühe, so dass ihr euch am Ende an nichts anderes mehr erinnert. Bemüht euch jetzt, seelenbewusst, damit ihr wohlthätige Seelen werden könnt. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Durchdenkt in Einsamkeit den Ozean des Wissens. Bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung. Besiegt Maya und erreicht eure Karmateetstufe.
2. Während ihr jemandem Wissen gebt, seid euch bewusst: Ich, die Seele, gebe meiner Bruderseele Wissen. Vergesst Name, Gestalt und Körper. Legt den Eid der Reinheit ab und werdet Meister der reinen Welt.

Segen: Möget ihr vor Maya sicher sein, indem ihr stets in der unvergänglichen und selbstlosen Liebe des Vaters versunken bleibt.

Die Kinder, die stets in der Liebe des Vaters versunken sind, können Maya nicht attraktiv finden. So wie kein Tropfen Wasser in wasserdichtes Material eindringen kann, ebenso sind diejenigen, die in Liebe verloren sind, vor Maya sicher. Kein Angriff Mayas macht ihnen etwas aus, denn die Liebe des Vaters ist unvergänglich und selbstlos. Wer diese Erfahrung gemacht hat, gerät nicht mehr in die Falle zeitlich begrenzter Liebe. Sie gehören nur zum Vater und zu niemandem sonst. Keine dritte Person kann sich zwischen sie stellen.

Slogan Nur wer während seiner Handlungen liebevoll und losgelöst bleibt, kann innerhalb 1 Sekunde einen Schlusspunkt setzen.

Om Shanti

Besondere Hausaufgabe, um in diesem avyakten Monat die avyakte Stufe zu erfahren.

Um die avyakte Stufe zu erfahren, erinnert euch stets an Folgendes: Unsere Aufgabe ist, Probleme weit fortzujagen und die perfekte Stufe nahe zu bringen.“ Zu diesem Zweck dürfen wir nicht nachlässig in Bezug auf irgendeine Verhaltensempfehlung sein, die Gott uns gegeben hat, sondern die gottlosen Verhaltensregeln und Maya außer Acht lassen. Stellt euch den Problemen und sie werden verschwinden!